

Produkt 01098500 2-K-EP Frischbetonimprägnierung und staubbindender Anstrich, wässrig

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-B985 wird als Frischbetonimprägnierung auf dem frischen, mattfeuchten Beton als Verdunstungsschutz eingesetzt. Das Produkt kann auch zur Vergütung von mineralischen Untergründen aufgebracht werden. Außerdem kann es als Haftbrücke bei der Verlegung von Magnesitstrichen verwendet werden.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-B985 ist eine hochwertige, wasserverdünnbare, epoxidharzgebundene Haftbrücke und Frischbetonimprägnierung.

Der Vorteil beim Einsatz als Haftbrücke ist die Möglichkeit „frisch in frisch“ zu verlegen und somit kurzfristig Haftbrücke und Magnesit zu verlegen. VIASOL EP-B985 gewährleistet, bei fachgerechter Verlegung, einen gleichmäßig guten Verbund zwischen Magnesitstrich und zementärem Untergrund.

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH
Tel: +49 (0)7472-949990
E-Mail: info@viacor.de

(A) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Festkörpergehalt	60 %
2. Dichte (20°C)	1,05 g/cm ³
3. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	20 kg (13 kg A + 7 kg B)
4. Farbe	transparent
5. Lagerfähigkeit (20 °C)	24 Monate im geschlossenen Originalgebinde
6. Lagerbedingungen	Trocken bei 10 – 25° C, vor Frost schützen, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

(B) Technische Daten

Ausgehärtetes Material

1. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624)	> 2,5 N/mm ²
---	-------------------------

Produkt 01098500 2-K-EP Frischbetonimprägnierung und staubbindender Anstrich, wässrig

2 Verlegeanleitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss durch Kugelstrahlen vorbehandelt werden. Grobe Verunreinigungen können durch Fräsen entfernt werden.

Der Untergrund sollte eine Haftzugfestigkeit von mind. 1,5 N/mm² aufweisen. Außerdem sollte er frei von öligen, fettigen oder trennmittelhaltigen Verunreinigungen, losen Teilen etc. sein. Risse und Hohlstellen sind vorher sachgerecht zu beseitigen.

Verarbeitung

VIASOL EP-B985 wird im angegebenen Mischungsverhältnis homogen gemischt. Anschließend wird das Bindemittel (A + B) mit 2-2,5 l pro 20 kg Gebinde (10-12%) gemischt und homogenisiert. Als Ansatzgröße empfehlen wir die Originalgebindegröße und die entsprechende Menge Wasser. Das Produkt wird sofort nach dem Mischen auf den gereinigten Betonuntergrund gegossen und gründlich eingebürstet. Pfützenbildung ist zu vermeiden. Bei stark saugenden Untergründen ist ein zweiter Auftrag erforderlich.

Bei Verwendung als Haftbrücke kann der Magnesitbelag nach frühestens 30 Minuten auf die noch „frische“ Haftbrücke aufgegossen und in gewohnter Weise verarbeitet werden. Um einen gleichmäßigen Haftverbund zu erreichen, empfehlen wir die Haftbrücke nach frühestens 30 Minuten (milchig) und spätestens nach 6 Stunden (farblos noch klebrig) zu überarbeiten.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird Wasser verwendet.

Überarbeitung

Die Verlegung des Magnesitstrichs auf der Haftbrücke muss erfolgen, solange die Haftbrücke noch klebrig ist, sonst muss erneut die Haftbrücke VIASOL EP-B985 aufgetragen werden. Bei Verwendung als Imprägnierung muss die Verlegung der 2. Schicht innerhalb 6 – 24 Stunden erfolgen.

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Mischungsverhältnis A : B	2 : 1 Vol.% 100 : 54 Gew. Teile + 10-12 % Wasser
2. Verarbeitungszeit (20°C)	ca. 30 Minuten
3. Verarbeitungstemperatur	10-30°C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt)
4. Materialverbrauch je Auftrag Bindemittel (unverdünnt) Fertigmischung (incl. Wasser)	ca. 100-150 g/m ² ca. 110-170 g/m ²
5. Folgebeschichtung (20°C)	nach 30 Minuten bis ca. 6 Std.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01098500 2-K-EP Frischbetonimprägnierung und staubbindender Anstrich, wässrig

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Wb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 140 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 140 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE1

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

-soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.